



WAHL IN HEMMINGEN: SPD SCHMIERT AB, CDU STÄRKSTE RATSFRAKTION

Veröffentlicht am 13.09.2021 um 15:57 von Redaktion LeineBlitz

Im Rat der Stadt Hemmingen sind zukünftig sechs Parteien vertreten, sie teilen sich die 26 Sitze. Stärkste Fraktion ist die CDU mit 40,33 Prozent der Wählerstimmen und bekommt damit elf Sitze. Die Sozialdemokraten haben ein schlechtes Ergebnis eingefahren, sie kommen auf 23,75 Prozent, das bringt ihnen sechs Sitze ein - so wenig wie nie zuvor. Weiter vertreten sind im Rat Bündnis90/Die Grünen (19,80 Prozent/fünf Sitze), Die FDP (5,57 Prozent/2 Sitze), DUH (4,60 Prozent/einen Sitz) und Die Linke (2,31 Prozent (einen Sitz). Die meisten Stimmen konnte Jan Dingeldey (CDU) auf sich vereinigen, immerhin 6521 gefolgt von Kerstin Liebelt (SPD), sie holte 1195 Stimmen. Auf Platz drei folgt der Bündnisgrüne Joachim Steinmetz (513) vor Kerstin Liebelt (SPD) kommt auf 1195 Stimmen, liegt damit sich zusammen aus Kerstin Liebelt, Christina Schäfer, 2. Fahlbusch, Sebastian Kunde,



Lennart Fieguth (CDU, 509).Der Hemminger Rat setzt hinter dem Christdemokraten Jan Dingeldey (6521) auf Rang

Wiedemann, Ramona Hanck (alle SPD), Jan Dingeldey, Lennart Fieguth, Ulff Konze, Karina Möllenhoff, Aaron Oelker, Christian Baxmann, Barbara Konze, Doris Linkhof, Caroly Maren Reese, Heike Schaefer, Svanburga von Alten-Rillinger (alle CDU), JoachimSteinmetz, Elisabeth Seiler, Roman Binder, Sabine StahlhutSteven Maaß, Christiane Schömburg, Martin Harer (alle Bündnis90/Die Grünen), Daniel Josten (Die Linke) und Andreas Heitland (DUH). Es ist davon auszugehen, dass Jan Dingeldey sein Mandat nicht annehmen wird, weil er wie berichtet zum Bürgermeister der Stadt Hemmingen gewählt wurde und Kraft dieses Amtes bereits Mitglied der Rates ist.